



Datum: 12.02.2024

Vorlage der Verwaltung für:	Abstimmergebnis		
	Ja	Nein	Enth.
Bezirksausschuss Schmallingenberg			

☒ öffentliche Sitzung	☐ nichtöffentliche Sitzung
---	---

Dezernat: III	Amt: Tiefbauamt	Sachbearb.: Herr Gräff
------------------	--------------------	---------------------------

Beteiligte Ämter:	Sichtvermerk:	gesehen:	I	II	III
Finanzabteilung					
Tiefbauamt					

TOP: Endausbau der "Pfarrer-Ernst-Straße" in Schmallingenberg - Beschlussfassung über das Bauprogramm

Produktgruppe: 54.01 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen

1. Beschlussvorschlag:

Der Bezirksausschuss Schmallingenberg beschließt das vorgestellte Bauprogramm bezüglich des Endausbaus der „Pfarrer-Ernst-Straße“.

2. Auswirkungen auf den Haushalt:

Aufwand/Auszahlung:		Produkt:		Verbuchung:			
68.000 €	Nr.	54.01.01		☐ Ergebnisplan ☒ Finanzplan	Konto:	Jahr:	
	Text	Straßen, Brücken, Plätze			78520	2024	
Ertrag/Einzahlung:	Maßnahme: 740						
☒ Mittel stehen zur Verfügung ☐ Mittel stehen nicht bzw. nicht in ausreichender Höhe zur Verfügung Deckungsvorschlag:				Auswirkungen auf Folgejahre:			
				Abschreibungsaufwand:		NKF-Nutzungsdauer (Jahre):	
				1.700 € / Jahr		40 Jahre	

3. Sachverhalt und Begründung:

Die derzeit noch als Baustraße befindliche „Pfarrer-Ernst-Straße“ in Schmallingenberg soll endausgebaut werden. Die „Pfarrer-Ernst-Straße“ stellt die Erschließungsstraße des kleinen Baugebietes an der „Leostraße“ (Bebauungsplan Nr. 167) dar und erschließt sechs Grundstücke, von denen mittlerweile fünf Grundstücke bebaut sind. Aufgrund des hohen Bebauungsgrades kann der Endausbau ausgeführt werden.

Die rund 55 m lange Stichstraße wird als Verkehrsmischfläche ausgebaut (siehe Lageplan und Regelquerschnitt als Anlage zur Vorlage). Ab Einmündung „Leostraße“ bis Höhe Haus Nr. 2 beträgt die Ausbaubreite rund 5,10 m. Ab Station 0+037.000 entwickelt sich bis zum Ausbauende eine Wendeanlage für ein 3-achsiges Müllfahrzeug. Die Straße erhält am linken Fahrbahnrand eine Einfassung aus einem Rundbordstein R5 und einer zweizeiligen Rinne, welche zusammen mit vier Straßenabläufen die Entwässerung der Straße sicherstellt. Der Rundbordstein wird um die gesamte Wendeanlage herumgeführt, so dass er den wendenden Fahrzeugen zusätzlich als Anschlag dient. Ein einzeliger Pflasterstreifen begleitet den Bordstein an der Kopfseite sowie am rechten Rand der Wendeanlage und geht dann in einen zweizeiligen Pflasterstreifen über, welcher im Einmündungsbereich mit der „Leostraße“ an die bestehende Randeinfassung eingeschlossen wird.

Die vorhandene Asphalttragschicht der Baustraße wird um eine rund 6 bis 8 cm dicke Asphalttragschicht ergänzt, bevor als letzte Schicht eine 4 cm dicke Asphaltdeckschicht aufgebracht wird. Der bituminöse Aufbau beträgt dann insgesamt 18 cm und entspricht dem üblicherweise in Anliegerstraßen vorzusehenden Aufbau.

Im Zuge des Endausbau ist geplant, zwei neue Leuchtstellen in der Straße zu installieren.

Die Baumaßnahme ist im Sinne des Baugesetzbuches (BauGB) in Verbindung mit der Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen der Stadt Schmallenberg beitragspflichtig. Die Anlieger werden nach Beschluss des Bauprogramms schriftlich über den anstehenden Straßenendausbau informiert.